

Inhalt

1 Warum Waldästhetik?	13
1.1 Die „Forstästhetik“ von etwa 1800 bis 1920	23
1.2 Die Schwächen der alten „Forstästhetik“	31
1.3 Von der „sinnlichen Erkenntnis“	39
1.4 Die „Erlebnisgesellschaft“	51
1.5 Der Wald als Psychotop	59
1.6 Schon wieder Mensch im Mittelpunkt?	72
1.6.1 Das Besondere am Menschen	74
1.6.2 Alles für „Mutter Natur“?	77
1.6.3 Menschliches Empfinden als Grundlage für Naturschutz?	82
1.6.4 Den Wald nach Geschmack gestalten?	86
1.6.5 Ästhetik als menschlicher Eigennutz?	89
1.7 Naturliebe – ein Begriff aus der Mottenkiste?	91
1.7.1 Das Problem mit der Liebe in unserer Gesellschaft	94
1.7.2 Suspektes Gefühl: Naturliebe	97
1.7.1.2 Die ethische Lücke im Humanismus	97
1.7.2.2 Naturverklärung in der Romantik	98
1.7.2.3 Vermenschlichte Natur	104
1.7.3 Gedanken zu einer zeitgemäßen Naturliebe	107
1.8 Naturschutz – alles öko	110
2 Wie wir Wald – sensitiv – erleben	119
2.1 Wald-Freiheit	122
2.2 Angesprochensein	124
2.3 Wald als Symbol	128
2.4 Ort der Meditation	133

2.5	Die Zeit im Wald	137
2.6	Wald und Kunst.....	142
2.7	Eine Ahnung von Wildnis	148
2.8	Die Ästhetik der Nutzung	157
2.9	Das Forstrevier	165
2.10	Das Jagdrevier.....	174
2.10.1	Die Jäger	175
2.10.2	Das Wild.....	178
2.10.3	Der Jagdbetrieb	180
2.11	Mein Wald – mein Holz	187
2.12	Wald in den Medien	192
2.13	Nicht nur schön	197
3	Praktische Waldästhetik	207
3.1	Erfassen des ästhetischen Wertes	208
3.2	Oberziele	219
3.3	Einzelziele und Maßnahmen.....	226
3.3.1	Gute Luft und Ruhe	226
3.3.2	Natürlichkeit.....	232
3.3.2.1	Betriebsform und Verjüngungsverfahren	235
3.3.2.2	Pflege- und Durchforstungsbetrieb	251
3.3.2.3	Verschiedene Zeichen menschlichen Einflusses	261
3.3.3	Mischung.....	267
3.3.3.1	Großräumige Abwechslung und Eigenart der Landschaft	269
3.3.3.2	Abwechslung in der Waldzusammensetzung einer Gegend	288
3.3.3.3	Abwechslung im einzelnen Waldgebiet	292
3.3.4	Alte Bäume	299
3.3.5	Tiere im Wald.....	305
3.3.6	Ordnung	313
3.3.7	Waldwege.....	318

3.3.7.1	Trassenverlauf	320
3.3.7.2	Wegezustand	324
3.3.7.3	Wegemarkierung.....	328
3.3.8	Abwechslung mit anderen Landschaftselementen.....	331
3.3.9	Markante Punkte	338
3.3.10	Forstpersonal auf der Fläche	343
3.3.11	Was niemand fordert.....	346
3.4	Zielkonflikte zwischen Waldästhetik, Ökonomie und Ökologie	348
4	Natur- und Waldästhetik in Erziehung und Ausbildung.....	362
5	Ausblick.....	372
6	Glossar	376
7	Schlagwort- und Namensverzeichnis.....	380
8	Literatur	390
9	Fußnoten.....	395
10	Nachwort	399